

Arbeit und Leben in Organisationen 2008

Eine wissenschaftliche Studie
des Sigmund-Freud-Instituts (SFI)
Stiftung des Öffentlichen Rechts
Frankfurt/Main

In Kooperation mit einer Forschergruppe der
Professur Industrie- und Techniksoziologie der
TU Chemnitz und des SFI

Die Arbeitswelt verändert sich. Grundlegende und praxisbezogene Studien aus der Soziologie, der Ökonomie, der Psychologie oder anderen Disziplinen belegen dies.

Die Studie „Arbeit und Leben in Organisationen 2008“ möchte insbesondere die psychosoziale Situation von Arbeitnehmer/innen beforschen und dabei untersuchen, welchen anderen und neuen Belastungen Menschen am Arbeitsplatz heute Stand halten müssen.

Die Studie wendet Verfahren der qualitativen Sozialforschung an. Ihr wesentlicher – und methodisch komplexer – Zugang ist die Befragung von Supervisor/innen, die Arbeitnehmer/innen in Unternehmen und Organisationen beraten. Diese Art der Erforschung von Realität bringt trotz oder wegen ihrer mehrfachen Filterung besondere Verdichtungen und Evidenzen hervor – das ist die Annahme der Wissenschaftler/innen des Sigmund-Freud-Instituts und der TU Chemnitz.

Die community der Supervisor/innen mit ihrem Fokus auf psychische, soziale und organisationale Aspekte von „Beratung in der Arbeitswelt“ leistet durch ihre Tätigkeit einen Beitrag zu nachhaltiger Personal- und Organisationsentwicklung – diesen Anspruch mit Leben zu füllen, ist das Interesse der Deutschen Gesellschaft für Supervision e.V., die die Forschung fördert.

Vierorts wird die Veränderung der Arbeitswelt und ihrer Organisationen diskutiert. Die Transferpartner des Projekts beteiligen sich auf ihre je unterschiedliche Weise an dieser Debatte und haben zugesagt, die Prozesse und Ergebnisse der Studie „Arbeit und Leben in Organisationen 2008“ in ihre Diskussionen einzubeziehen.

Leitung

Prof. Dr. Dr. Rolf Haubl
Prof. Dr. G. Günter Voß

Förderung

Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V. (DGsv)

Transferpartner

Akademie für Arbeit und Politik der Universität Bremen
Metaplan GmbH Quickborn
Unternehmensservice des Bildungswerks HESSEN METALL e.V.
und des Bildungswerks der Hessischen Wirtschaft e.V. Bad Nauheim

Weitere Informationen unter

haubl@sigmund-freud-institut.de
guenter.voss@phil.tu-chemnitz.de
joergfellermann@dgsv.de

Arbeit und Leben in Organisationen

Sigmund-Freud-Institut
Myliusstraße 20
60323 Frankfurt/Main
Telefon 069/9712040
www.sigmund-freud-institut.de

Deutsche Gesellschaft für Supervision e.V.
Lütticher Straße 1-3
50674 Köln
Telefon 0221/920040
www.dgsv.de

Die öffentliche Präsentation der Ergebnisse der Studie wird um die Jahreswende 2008/2009 erfolgen.